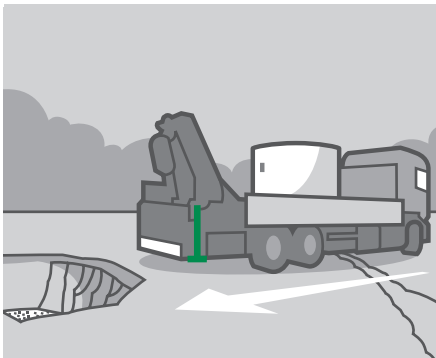


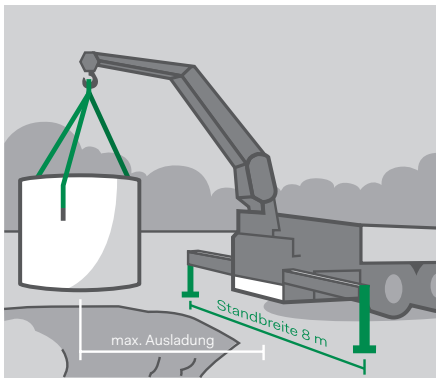
# INSTALLATIONSHINWEISE UND VERSETZANLEITUNG

## FÜR FINGER REGENWASSERSPEICHER



### LIEFERN UND VERSETZEN DES REGENWASSERSPEICHERS

- Die **Anlieferung** erfolgt durch unseren LKW, mit einem geeigneten **Heckkran** ausgestattet. Der Motorwagen ist 11 m lang und 3 m breit zzgl. Anhänger.
- Zum **problemlosen Anliefern** muss die Baustelle frei mit einem LKW inkl. Anhänger befahrbar und die Zufahrt zur Baugrube mit festem Untergrund vorbereitet sein. Der Fahrer entscheidet im Einzelfall vor Ort, ob die Zufahrt zur Baustelle/Baugrube möglich ist.
- Die Anlieferung nur mit **Motorwagen** muss vorher abgestimmt werden.
- Das Fahrzeug muss **rückwärts** unmittelbar an die Baugrube heranfahren können und benötigt eine **Standbreite von mindestens 8 m**. Seitliches Versetzen ist nur begrenzt möglich.
- Die **maximale Ausladung** des Krans zählt von der Mitte des Krans bis zur Mitte der Baugrube und wird proportional geringer mit zunehmendem Gewicht des Behälters.
- Die **maximale Neigung** des LKWs darf nicht mehr als **3 %** betragen, bei größerer Schrägstellung schaltet der Kran aus Sicherheitsgründen ab.
- Der Fahrer des LKWs setzt die Zisterne entsprechend **Ihren Anweisungen** in die bauseits vorbereitete Baugrube, soweit dies die Örtlichkeiten zulassen. Das bedeutet für Sie eine völlig **problemlose Abwicklung** mit möglichst geringem Zeitaufwand.
- Sollte das Versetzen nicht möglich sein, wird die Zisterne von uns auf der Baustelle abgeladen. Weitere Kosten sind bauseits zu tragen.



### INSTALLATION DES REGENWASSERSPEICHERS

- Die **Baugrube** muss mit einem ausreichenden Arbeitsraum sowie einer ordnungsgemäßen Böschungsneigung erstellt werden.
- Der **Unterbau muss gerade sein**, damit die max. Wasserausbeute des eingebauten Filters in der Zisterne sichergestellt ist. Zur Vermeidung von schädlichen Punktlasten auf der Zisternensohle, sind die Zisternen auf eine ebene **Kiesschicht von ca. 100 mm Dicke** zu gründen.
- Um Regenwasserfilter mit einer steilen Siebfläche wählen zu können (wartungsfreundlicher!), achten Sie auf **ausreichende Höhendifferenz zwischen Regenwasserzulauf und Ablauf** in die Kanalisation.
- Das Leerrohr muss steigend zum Haus verlegt werden, mit **ausreichendem Gefälle vom Technikraum zum Speicher**. Im Leerrohr liegen alle Kabel (Pumpe etc.), ein Zugdraht und die Betriebswasserrohre.
- Das **Leerrohr muss frostsicher**, d. h. ca. 80 cm tief verlegt werden, damit die Versorgung des WC und der Waschmaschine mit Regenwasser auch im Winter sichergestellt ist. Falls notwendig, **Auflageringe** für den Höhenausgleich verwenden.
- **Das Leerrohr muss mit einer Mauerdurchführung verschlossen werden**. Sie verhindert, dass über das Leerrohr Wasser oder Ungeziefer in den Technikraum gelangt.
- Zisternen müssen auftretenden Höchstlasten und Belastungen während Betrieb, Einbau, Nutzung und Wartung standhalten.
- **Das Vermörteln** des Regenwasserspeichers mit den Aufbauteilen muss bauseits mit Mörtel (MG III) von einem Fachbetrieb ausgeführt werden. Eine wasserdichte Mörtelfuge wird vorausgesetzt.
- Mit dem **BetoPlomp-Ankerverschluss-Grobmörtel** werden die Transportankeröffnungen sicher verschlossen.

